

Eröffnungskonzert //the space between us//

Kern der Performance zur Eröffnung des Musikforums 2022 bilden zwei Suiten, die eigens für diesen Anlass und diese spezielle Besetzung und diese Ausnahmekönner komponiert wurden.

Persische und armenische Harmonien und Melodien treffen auf komplexe Rhythmen und packende Grooves aus Kuba, Brasilien und vom indischen Subkontinent, elektronische Texturen, vokale Atmosphären sowie Songlines der menschlichen Stimme interagieren mit Kathak-Tanz, einem nordindischen traditionellen klassischen Tanzstil, der es vermag, Geschichten mit einem Alphabet an gestischen und mimischen Ausdrucksformen zu erzählen, und damit als visuelle Übersetzung der Musik funktioniert.

Es entsteht ein dichtes und facettenreiches Musikereignis, das in unbekannte Welten entführt, ein Konzert, in dem Brücken musikalisch, Bilder akustisch und Geschichten räumlich geschaffen werden, ein Dialog auf höchstem internationalem Niveau.

Raum, Nähe, Distanz und Narrativ sind nicht erst in den letzten Jahren diskutierte Headlines, die uns begleiten – in der Musik sind und waren sie immer schon allgegenwärtige, elementare Bausteine für Inspiration, Kreativität, Komposition und Zusammenspiel, tägliche Begleiter und Brückenbauer, um sich und anderen zu begegnen.

Sich zu begegnen, als Chance, Raum kreativ, neu und sinnvoll zu gestalten.

Fünf außergewöhnliche Künstler, jeder geprägt von unterschiedlichen kulturellen Einflüssen, gleichzeitig aber auch zentrale Figuren, die die österreichische Kultur- und Jazzszene aktiv prägen und mitgestalten, treten in diesem einzigartigen und noch nie da gewesenen Konzert in einen vielseitigen künstlerischen Dialog.